



Neue Reporting- und Offenlegungspflichten aufgrund von Covid-19

EBA/GL/2020/07

Frankfurt,
08.06.2020

d-fine

analytisch. technologisch. quantitativ.

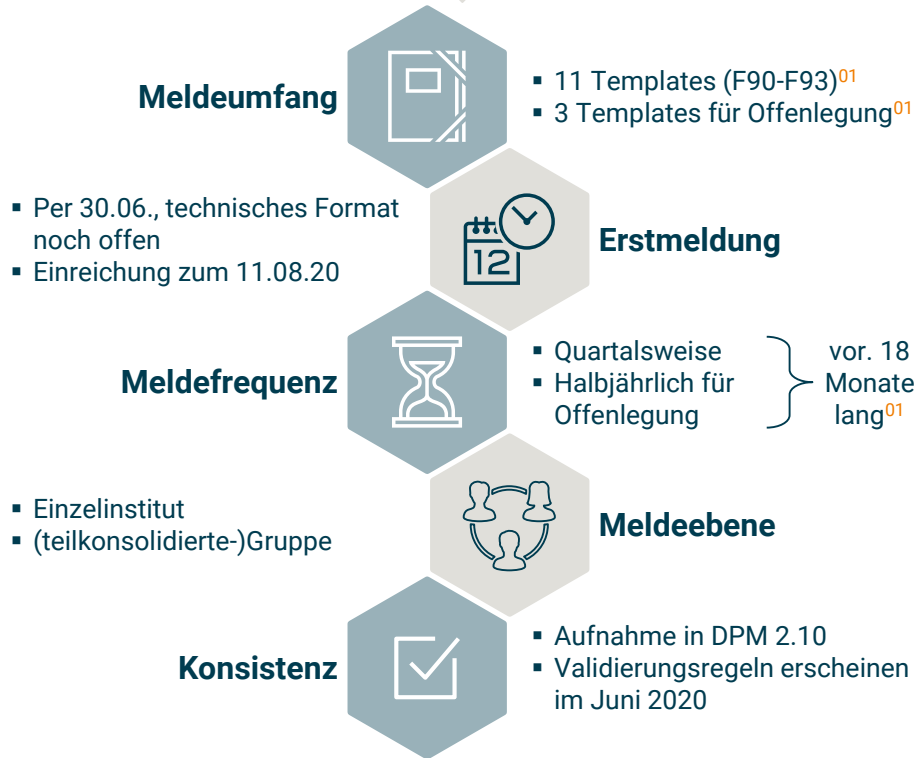
Management Summary

- Die EBA hat kurzfristig zusätzliche, regelmäßige Reporting- und Offenlegungspflichten in Bezug auf Covid-19 Maßnahmen erlassen⁰¹ – 1. Stichtag 30.06.2020, Ersteinreichung 11.08.2020, quartalsweise / halbjährlich vor. für 18 Monate, Einzelinstitut und Gruppe
- Die zusätzlichen Reportinganforderungen umfassen 11 Templates⁰² (F90.00 – F93.02) und werden noch im Juni 2020 in die DPM Version 2.10 inkl. Validierungsregeln integriert.
- Es werden granulare Informationen zu Covid-19 Maßnahmen, Finanz-, Risiko- und ökonomischer Daten auf Basis einzelner Kredite (-nehmer) teilweise inkl. Historisierung zur Erstellung der Templates benötigt.
- Die Erfüllung der Meldepflichten auf Basis existierender, aggregierter Meldedaten ist nicht möglich.
- Es wird damit eine IT-basierte Umsetzung zur Erfüllung der neuen Meldepflichten benötigt.
- Für die meisten Reportingarchitekturen ist aufgrund der kurzen Umsetzungsfrist und den unvollständigen technischen Anforderungen keine zeitgerechte Implementierung möglich.
- Insgesamt empfehlen wir eine individuelle, prototypische, flexibel erweiterbare Umsetzung, die aber den Anforderungen für Datenkonsistenz, Stabilität, Historisierung und Nachvollziehbarkeit genügt.

⁰¹ Finale Vorgaben durch NCA sind noch ausstehend ⁰² Die Templates sind auch Teil des Covid-19 Reportings der SSM-Institute an die EZB

Die EBA fordert kurzfristig zusätzliche Reporting- und Offenlegungspflichten für Kreditmaßnahmen im Zusammenhang mit Covid-19

01 Übersicht der Meldeanforderungen



⁰¹ Nationale Aufsichtsbehörden haben Spielräume bei der Festlegung des Meldeumfangs

02 Herausforderungen

- Konsistenz zu anderen aufsichtlichen Meldungen muss durch die Aufnahme in DPM 2.10 gewährleistet sein
- Detaillierte Informationen zu Covid-19 Maßnahmen benötigt (Zahlungsmoratorien, Stundung, Garantien)
- Teilweise historisierte Daten notwendig z.B. NPE Flows, RWAs vorher / nachher
- Zusammenführung von Accounting, Ökonomischer und Risikodaten (RWAs) partiell notwendig
- Erstellung der (teilkonsolidierten-) Gruppenmeldung erfordert eine Koordination von Gruppenprozessen
- Kurze Umsetzungsfrist erlaubt keine strategische Einbindung in die Meldewesenarchitektur

Die verlässliche Zusammenführung granularer Informationen zu Covid-19 Maßnahmen, Finanz-, Risiko- und ökonomischer Daten benötigt eine stabile, IT-basierte Umsetzung zur Erfüllung der Meldepflichten.

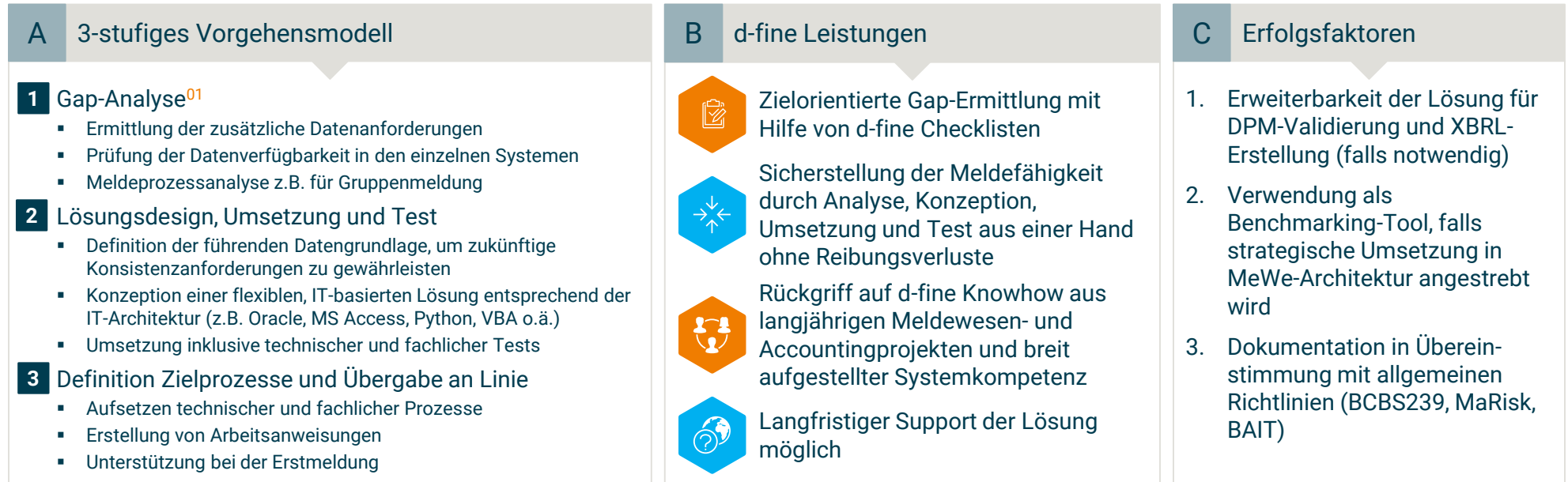
Die Templates umfassen Aufschlüsselungen der Darlehen und Kredite zu Covid-19 bezogenen Moratorien, Stundungen und öffentlichen Garantien

Template	Inhalt	Komplexität
F 90.01 - 90.03	Übersicht der EBA konformen Moratorien/Covid-19 bezogenen Stundungen/neuen Kredite und Darlehen im Kontext öffentlicher Garantiemechanismen 12 Spalten pro Entity/11 Spalten pro Entity/9 Spalten pro Entity	
F 91.01 - 91.05	Information zu Krediten und Darlehen der (abgelaufenen) EBA konformen Moratorien/ (abgelaufenen) Covid-19 bezogenen Stundungen/im Kontext öffentlicher Garantiemechanismen 21 Spalten pro Entity/16 Spalten pro Entity/17 Spalten pro Entity/12 Spalten pro Entity - angelehnt an FinRep-Template F.18	
F 92.01	Aufschlüsselung der EBA konformen Moratorien/Covid-19 bezogenen Stundungen/neuen Kredite und Darlehen im Kontext öffentlicher Garantiemechanismen nach NACE Codes 4 Spalten pro Entity - angelehnt an FinRep-Template F.6	
F 93.01/93.02	Zins-, Gebühren- und Provisionserträge inkl. Planzahlen/aufsichtsrechtliche Informationen für Kredite und Darlehen, die COVID-19 bezogenen Maßnahmen unterliegen 3 Spalten pro Entity/3 Spalten pro Entity	
Template 1 ⁰¹	Informationen über Kredite und Darlehen, die gesetzlichen und freiwilligen Moratorien unterliegen 15 Spalten pro Entity	
Template 2 ⁰¹	Aufschlüsselung der Kredite und Darlehen, für die gesetzliche und freiwillige Moratorien gelten, nach Restlaufzeit der Moratorien 9 Spalten pro Entity	
Template 3 ⁰¹	Informationen über neue Kredite und Darlehen, die im Rahmen der als Reaktion auf die COVID-19-Krise eingeführten neuen öffentlichen Garantiesysteme gewährt wurden 4 Spalten pro Entity	

⁰¹ Offenlegung

Die zusätzlichen Templates orientieren sich (bis auf F 93.01/93.02) an existierenden Aufrissen der FinRep Meldung, wobei jedoch detaillierte Daten zu Covid-19 bezogenen Maßnahmen zu melden sind.

Unser Umsetzungsvorschlag basiert auf einem 3-stufigen Vorgehensmodell unter Berücksichtigung essentieller Erfolgsfaktoren



⁰¹ Auf interne Vorarbeiten kann aufgesetzt werden ⁰² Veröffentlichung für Juni 20 angekündigt ⁰³ Festlegung durch NCA ausstehend

Es benötigt zeitnahe Analyse- und Umsetzungsmaßnahmen, um eine verlässliche Erfüllung der neuen Meldepflichten unter Berücksichtigung von Datenkonsistenz, Stabilität und Nachvollziehbarkeit zu gewährleisten.

d-fine hat eine Vielzahl von Kunden bei ihren Projekten begleitet und besitzt langjährige Erfahrungen in komplexen Meldewesenumsetzungen



Die Meldewesenexperten von d-fine agieren an der Schnittstelle zwischen Fachbereich und IT, wodurch wir eine schnelle und effiziente Konzeption und Umsetzung aus einer Hand ermöglichen.



Ihre Ansprechpartner

Nadine Gottschalk

Partner

Tel +49 211 863951-340

Mobil +49 151 14819340

E-Mail Nadine.Gottschalk@d-fine.de

Dr. Jan Jureit

Partner

Tel +49 89 7908617-479

Mobil +49 151 14819334

E-Mail Jan.Jureit@d-fine.de

Dr. Sebastian Gomm

Manager

Tel +49 211 863951-5224

Mobil +49 162 2631594

E-Mail Sebastian.Gomm@d-fine.de

Berlin

d-fine GmbH
Friedrichstraße 68
10117 Berlin
Deutschland
info@d-fine.de

Düsseldorf

d-fine GmbH
Dreischeibenhaus 1
40211 Düsseldorf
Deutschland
info@d-fine.de

Frankfurt

d-fine GmbH
An der Hauptwache 7
60313 Frankfurt
Deutschland
info@d-fine.de

London

d-fine Ltd
6-7 Queen Street
London, EC4N 1SP
United Kingdom
info@d-fine.co.uk

München

d-fine GmbH
Bavariafilmplatz 8
82031 Grünwald
Deutschland
info@d-fine.de

Wien

d-fine Austria GmbH
Riemergasse 14 Top 12
1010 Wien
Österreich
info@d-fine.at

Zürich

d-fine AG
Brandschenkestrasse 150
8002 Zürich
Schweiz
info@d-fine.ch

The logo for d-fine, featuring the lowercase letters 'd-fine' in a white, sans-serif font. The 'd' is significantly larger than the other letters, and a horizontal line passes through the middle of the 'f'.

analytisch. technologisch. quantitativ.